



Interpellation "Busanbindung Niederdorf (Verkehrsanbindung Flawilerstrasse)"

Ruth Schäfler (FDP) reichte am 3. Juli 2018 mit 21 Mitunterzeichnenden die Interpellation "Busanbindung Niederdorf (Verkehrsanbindung Flawilerstrasse)" ein (siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

Vorbemerkungen

Die Erschliessung des Niederdorfs mit öffentlichem Verkehr ist immer wieder Gegenstand von Abklärungen. Das Niederdorf ist heute nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen. Mit dem Altersheim Espel und dem Freihof bestehen zwar zwei Betriebe, welche zu einer gewissen Nachfrage führen könnten. Aufgrund der recht dünnen Besiedlung und den wenigen zusätzlichen Einwohnern, die mit einer solchen Linie erschlossen werden könnten, kann insgesamt kaum eine genügende Nachfrage für eine neue Linie generiert werden.

Für das Altersheim Espel besteht eine niederschwellige Anbindung an das Zentrum von Gossau. Der Espelbus fährt Montag bis Freitag um 14 und 16 Uhr zum Bahnhof Gossau und zurück.

Im Jahr 2007 hat der Stadtrat einen Versuchsbetrieb für einen Stadtbus beantragt. Dieser beinhaltete u. a. die Erschliessung der Flawilerstrasse bis auf Höhe Gerenstrasse. Der Kredit wurde in einer Urnenabstimmung abgelehnt.

Frage 1

Wurde ein Stadtbus Richtung West – Niederdorf – Espel geprüft?

Antwort des Stadtrates

Im Jahr 2013 liess der Stadtrat das Stadtbuskonzept überarbeiten. Dabei wurden Varianten für die Optimierung der Quartierserschliessung geprüft. Im Bericht SNZ Ingenieure und Planer AG Zürich vom 1. Februar 2013 wurde als Ergänzung zum Regionalbus nach Herisau unter anderem eine Linienführung Bedastrasse – Büelstrasse – Flawilerstrasse geprüft. Aufgrund der Kosten (keine Kombination mit Regionalbuslinie) und der beschränkten Erschliessungswirkung (gefragt sind im Südwesten insbesondere Direktverbindungen ins Zentrum mit hoher zeitlicher Verfügbarkeit) wurde diese Variante ausgeschieden.

Mit Schreiben vom 26. April 2014 hat die IG Niederdorf eine neue Buslinie von Gossau ins Niederdorf beantragt. Das kantonale Amt für öffentlichen Verkehr hat dieses Anliegen am 30. September 2014 beurteilt. Aufgrund des geringen Potentials rechnet es nicht damit, dass eine neue Linie ins Niederdorf für sich alleine eine befriedigende Zusatznachfrage generieren würde.

Frage 2

Wurde die Möglichkeit, den Regiobus von Niederwil über Bahnhof Flawil, Spital Flawil, Altersheim Espel, Büel auszubauen, geprüft?

Antwort des Stadtrates

Bereits vor rund zehn Jahren prüfte die damalige Autobus AG Gossau eine Verbindung zwischen Gossau und

Flawil. Damals wurde das Fahrgastpotential als zu gering beurteilt, was einen ungenügenden Kostendeckungsgrad ergeben hätte. Die Idee wurde nicht weiterverfolgt. Zwischenzeitlich hat Flawil seine östlichen Weiler Oberglatt und Burgau per Dezember 2018 in eine Postautolinie eingebunden und so mit öffentlichem Verkehr erschlossen. Seitens Flawil sind die Bedürfnisse derzeit erfüllt.

Dadurch verringert sich das Fahrgastpotenzial für eine durchgehende ÖV-Linie zwischen Flawil und Gossau. Eine bessere Erschliessung des Niederdorfs, des Altersheim Espel oder eine neue Busverbindung zwischen Flawil und Gossau sind nicht Gegenstand von aktuellen Planungen.

Frage 3

Welche Möglichkeit sieht der Stadtrat für eine bessere Erschliessung des Niederdorfs und Richtung Flawil?

Antwort des Stadtrates

Seit dem Jahr 2016 wird der Ortsverkehr federführend durch das Amt für öffentlichen Verkehr (AÖV) bestellt und durch den Kanton und Gemeinden (Gemeindepool) gemeinsam finanziert. Bei einer neuen Buslinie des Ortsverkehrs sind die kantonalen Vorgaben hinsichtlich Mindestfrequenzen und Kostendeckungsgrad zu berücksichtigen. Im Jahr 2016 wurde eine Busplanung für das Modul Gossau/Andwil durchgeführt. Dabei wurde ein Ausblick gemacht, wie das Busangebot und die Feinerschliessung in Gossau verbessert werden könnten. Für eine bessere Erschliessung des Niederdorfs bietet eine Optimierung des Stadtbusnetzes die grössere Chance. Auf Wunsch der Stadt Gossau ist das AÖV grundsätzlich bereit, Erschliessungsvarianten zu prüfen. Aufgrund der Ausgangslage verzichtet der Stadtrat derzeit auf einen solchen Antrag.

Stadtrat

Beilage

Interpellation